

Beteiligungsbericht 2022

Übersicht

kirchenpolitische Beteiligungen	Vermögensstand in Euro	
	bei Beginn	bei Ende
	des Rechnungsjahres 2022	
Hainstein GmbH	5.400,00	5.400,00
EIKON, Filmgesellschaft München	10.200,00	10.200,00
Wartburg-Verlag GmbH	76.693,78	76.693,78
Evangelisches Bildungshaus Schönburg gGmbH	1.250,00	0,00
Kirchenbuchportal GmbH	5.000,00	5.000,00
Evangelische Verlagsanstalt GmbH	139.584,00	139.584,00
	238.127,78	236.877,78

wirtschaftliche Beteiligungen	Vermögensstand in Euro	
	bei Beginn	bei Ende
	des Rechnungsjahres 2022	
EB (Geschäftsanteile)	260.000,00	10.259.860,00
KD-Bank (Geschäftsanteile)	356.200,00	499.200,00
Oikocredit - Förderkreis Mitteldeutschland	207.103,12	207.103,12
	823.303,12	10.966.163,12

Erfurt, den 28.08.2023

Bolduan

Hainstein GmbH

1. Geschäftsführung	Direktor Maximilian Conrad von Auenmüller, Eisenach Oberkirchenrat Diplomjurist Stefan Große, Weimar Superintendent i. R. Kirchenrat Klaus Welk, Eisenach
2. Gründung	01.01.1949
3. Grundkapital	120.000,00 €
4. EKM Anteil	5.400,00 €
5. Organe	Geschäftsführung Aufsichtsrat Mitglieder
6. Aufsichtsratsmitglieder	Propst Dr. Christian Stawenow (Vorsitzender) Oberkirchenrat Olaf Mirgeler (stellvertr. Vorsitzender) Oberlandeskirchenrätin Brigitte Müller Oberlandeskirchenrat i. R. Reinhard Kersten Oberkirchenrätin Elke Sievers Annette Frenz Oberkirchenrat Dr. Hans-Peter Hübner Stefanie Jüngerkes

7. Unternehmensgegenstand

Hauptgeschäftsfeld der Gesellschaft ist die Unterhaltung eines Zentrums evangelisch-kirchlicher Arbeit auf dem Hainstein. Dazu werden neben Tagungsräumen auch ein Hotelbetrieb und ein Restaurant vorgehalten.

8. Geschäftsverlauf im Berichtsjahr (gemäß Jahresabschluss 2021- Jahresabschluss 2022 lag per 28.08.2023 noch nicht vor)

Die Bilanzsumme zum 31.12.2021 beträgt 2.558.883,81 € (Vorjahr: 2.725.740,93 €).
Der Jahresfehlbetrag beläuft sich auf 162.776,44 € (Vorjahresfehlbetrag: 197.363,63 €). Der Jahresfehlbetrag wird mit der Kapitalrücklage verrechnet

Der Jahresabschluss wurde durch die HTW-Hessen Thüringen Wirtschaftsprüfung GmbH geprüft.

EIKON Gesellschaft für Fernsehen und Film GmbH

1. Geschäftsführung	Dr. Ernst Ludwig Ganzert Tina Schröder
2. Gründung	16.12.1960
3. Grundkapital	1.337.977,00 €
4. EKM Anteil	10.200,00 €
5. Organe	Geschäftsführung Verwaltungsrat Gesellschafterversammlung Programmbeirat
6. Gesellschafter	Evangelische Kirche im Rheinland Ev. Luth. Kirche in Bayern Evangelische Kirche von Westfalen Ev. Luth. Kirche in Norddeutschland Ev. Luth. Landeskirche Hannover Ev. Kirche in Hessen und Nassau Evangelische Landeskirche in Württemberg Ev. Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz Evangelische Kirche der Pfalz Ev. Missionswerk e.V. in Deutschland medio — Die Medienagentur der Ev. Kirche Kurhessen-Waldeck GEP Gemeinschaftswerk der Evangelischen Publizistik gGmbH Lippische Landeskirche Ev. Luth. Landeskirche Sachsen Evangelische Kirche in Mitteldeutschland

7. Unternehmensgegenstand

Gegenstand der EIKON GmbH ist die Produktion von Filmen und Fernsehprogrammen mit fiktionalen und non-fiktionalen Inhalten und seit dem 1. Januar 2002 vorwiegend kirchlicher Ausrichtung. Darüber hinaus nimmt sie Holdingfunktionen innerhalb der deutschlandweit agierenden EIKON-Gruppe wahr.

8. Geschäftsverlauf im Berichtsjahr

Die Bilanzsumme zum 31.12.2022 beträgt 2.529.470,37 € (Vorjahr 4.173.117,60 €). Der Jahresüberschuss beläuft sich auf 151.556,76 € (Vorjahr Fehlbetrag: 2.241,79 €).

Wartburg Verlag GmbH

1. Geschäftsführung	Kirchenrat Torsten Bolduan Sebastian Knöfel
2. Gründung	1946
3. Grundkapital	76.693,78 €
4. EKM Anteil	76.693,78 €
5. Organe	Geschäftsführung Gesellschafterversammlung
6. Gesellschafter	Evangelische Kirche in Mitteldeutschland

7. Unternehmensgegenstand (laut Gesellschaftsvertrag)

„Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Verlagsgeschäften aller Art, insbesondere die Herausgabe, das Verlegen und der Vertrieb der Evangelischen Wochenzeitung für Thüringen, Glaube und Heimat.“

8. Geschäftsverlauf in 2021 (gemäß Jahresabschluss 2021- Jahresabschluss 2022 lag per 28.08.2023 noch nicht vor)

Die Bilanzsumme zum 31.12.2021 beträgt 1.301.329,71 € (Vorjahr 1.072.490,24 €). Der Jahresfehlbetrag beläuft sich auf 378.823,00 € (Vorjahresfehlbetrag 528.083,54 €).

Evangelisches Bildungshaus Schönburg gGmbH

1. Geschäftsführung	Berzau, Wolfgang - Naumburg
2. Gründung	12.03.2018
3. Grundkapital	25.000,00 €
4. EKM Anteil	0,00 €
5. Organe	Geschäftsführung Gesellschafterversammlung
6. Gesellschafter	Evangelisches Schulprojekt Burgenlandkreis e.V. Evangelische Kirchengemeinde Schönburg-Possenhain Evangelischer Kirchenkreis Naumburg Evangelische Kirche in Mitteldeutschland

7. Unternehmensgegenstand (§ 2 Absatz 3 Gesellschaftsvertrag)

Der Gesellschaftszweck wird verwirklicht durch christliche Bildungsveranstaltungen, die die Gesellschaft insbesondere für Kinder, Jugendliche und Lehrer durchführt oder durchführen lässt, in denen der Prozess von Frieden und Gerechtigkeit, des Miteinanders der verschiedenen Kulturen, der Bewahrung der Schöpfung sowie der Anleitung und Orientierung zu einer sinnvollen und verantwortlichen Lebensgestaltung gefördert wird.

8. Geschäftsverlauf

Die Geschäftsanteile wurden vereinbarungsgemäß an die Evangelisches Schulprojekt Burgenlandkreis e.V. übertragen.

Kirchenbuchportal GmbH

1. Geschäftsführung	Müller-Baur, Harald - Tübingen
2. Gründung	20.08.2013
3. Grundkapital	155.000,00 €
4. EKM Anteil	5.000.00 €
5. Organe	Gesellschafterversammlung Aufsichtsrat Geschäftsführung
6. Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none">• Evangelische Kirche in Deutschland• Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz• Evangelische Kirche der Pfalz• Evangelische Kirche im Rheinland• Evangelische Kirche in Hessen und Nassau• Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck• Evangelische Kirche von Westfalen• Evangelische Landeskirche Inhalts• Evangelische Landeskirche in Baden• Evangelische Landeskirche in Württemberg• Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern• Evangelisch-lutherische Kirche in Norddeutschland• Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers• Evangelisch-lutherische Landeskirche in Braunschweig• Lippische Landeskirche• Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens• Evangelisch-Lutherische Kirche in Oldenburg• Evangelische Kirche in Mitteldeutschland

7. Unternehmensgegenstand (gemäß Internetauftritt)

„Die Kirchenbuchportal GmbH als Betreiber der Marke Archion wurde im Mai 2013 von der Evangelischen Kirche in Deutschland zusammen mit elf evangelischen Landeskirchen mit Sitz in Stuttgart gegründet. Mittlerweile sind weitere Landeskirchen der bestehenden Gesellschaft hinzugetreten. Ziel ist es, über ein eigenes Internetportal Kirchenbücher und andere biografische Quellen online zur Verfügung zu stellen.“

8. Geschäftsverlauf in 2022

Die Bilanzsumme liegt bei 1.112.636,22 € (Vorjahr 1.060.970,46 €).

Der Jahresüberschuss beläuft sich auf 622.305,43 € (Vorjahr 345.903,06 €)

Evangelische Verlagsanstalt GmbH

1. Geschäftsführung	Sebastian Knöfel
2. Gründung	1946
3. Grundkapital	536.860,00 €
4. EKM Anteil	139.584,00 €
5. Organe	Geschäftsführung Gesellschafterversammlung
6. Gesellschafter	Gemeinschaftswerk der Evangelischen Publizistik gGmbH Evangelische Kirche in Mitteldeutschland

7. Unternehmensgegenstand

Betrieb von Verlagsgeschäften aller Art, insbesondere die Herstellung und Verbreitung evangelischen Schrifttums und sonstiger guter Literatur. Die Gesellschaft ist außerdem befugt, alle anderen Geschäfte auf dem Gebiet der Publizistik und der Medien in Schrift, Ton und Bild mit sämtlichen Nebengeschäften zu betreiben. Die Gesellschaft kann gleichartige oder ähnliche Unternehmen erwerben, sich an ihnen beteiligen, deren Vertretung und Auslieferung übernehmen, Zweigniederlassungen errichten sowie alle Geschäfte tätigen, die den Gegenstand des Unternehmens fördern.

8. Geschäftsverlauf im Berichtsjahr

"Neben der Produktion und dem Verkauf von Büchern werden folgende Zeitungen / Zeitschriften verlegt und vertrieben:

- "Theologische Literaturzeitung"
- "Praxis Gemeindepädagogik"
- "Ökumenische Rundschau"

In 2022 betrug die Gesamtauflage der Zeitungen / Zeitschriften 12.710 Stück (2021: 13.900 Stück). Für die Produktion und den Vertrieb der Zeitungen/Zeitschriften und Bücher erhielt die Gesellschaft im Geschäftsjahr 2022 Zuschüsse in Höhe von TEuro 267 (2021: TEuro 261) diverser kirchlicher Einrichtungen und anderer Dritter.“

Die Bilanzsumme beläuft sich auf 2.378.606,20 € (Vorjahr: 2.426.689,91 €).

Der Jahresüberschuss liegt bei 11.212,31 € (Vorjahr: 8.674,63 €).

Geschäftsanteile Evangelische Bank eG

1. Vorstand	Bankdirektor Thomas Katzenmayer (Vorstandsvorsitzender) Ressort Steuerung Barrkdirektor Olaf Kreuzberg Ressort Marktfolge Bankdirektor Joachim Fröhlich Ressort Vertrieb
2. Gründung	01.01.2014
3. gezeichnetes Kapital	175.306.820,00 €
4. EKM Anteil	10.259.860,00 €
5. Organe	Vorstand Aufsichtsrat Beirat
6. Aufsichtsratsmitglieder	<p>WP StB Dipl. Betriebsw. (FH) Edgar Schneider (Vorsitzender), selbständiger Steuerberater, ehemaliges Vorstandsmitglied Genossenschaftsverband Verband der Regionen e.V.</p> <p>Heinz Thomas Striegler erster stellv. Vorsitzender, Leitender Oberkirchenrat, Evangelische Kirche in Hessen und Nassau, Darmstadt</p> <p>Sabine Korb-Chrosch, Kaufmännischer Vorstand, Das Rauhe Haus, Hamburg (zweite stellv. Vorsitzende)</p> <p>Dipl.-Ök. Peter Stoll, Vorsitzender der Geschäftsführung Dienste für Menschen gGmbH, Esslingen</p> <p>Prof. Dr. Peter Unruh, Präsident des Landeskirchenamtes, Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland, Kiel</p> <p>Dr. Hans Ulrich Anke, Präsident, Kirchenamt der Evangelischen Kirche in Deutschland, Hannover</p> <p>Dr. Jörg Antoine, Präsident des Konsistoriums der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz, Berlin</p> <p>Stefan Große, Oberkirchenrat, Evangelische Kirche in Mitteldeutschland, Erfurt</p> <p>Petra Hegt, Kaufmännische Direktorin, Marienstift Arnstadt, Arnstadt</p> <p>Dr. Markus Horneber, Vorstandsvorsitzender, AGAPLESION gAG, Frankfurt/Main</p> <p>Dr. Martin Kastrup, Oberkirchenrat, Evangelische Landeskirche in Württemberg, Stuttgart</p> <p>Dr. Volker Knöppel, Vizepräsident, Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck, Kassel</p> <p>Dr. Rolf Krämer, Vizepräsident, Evangelisch lutherische Landeskirche Hannovers, Hannover</p> <p>Dr. Maria Katharina Moser, Direktorin der Diakonie Österreich und Geschäftsführerin der Diakoniegemeinnützige GmbH, Wien</p>

7. Unternehmensgegenstand (aus Lagebericht 2022)

„Die Evangelische Bank eG (EB) ist als genossenschaftlich organisiertes Kreditinstitut eine nachhaltig ausgerichtete Spezialbank für Kunden aus Kirche, Diakonie, Gesundheits- und Sozialwirtschaft sowie für alle privaten Kunden mit christlicher Werteorientierung. Als spezialisierter Finanzdienstleister bietet die Evangelische Bank neben dem Branchen-Know-how auch umfassende Finanzlösungen für den kirchlich diakonischen und sozialen Bereich. In unserem Kerngeschäft finanzieren wir soziale Projekte aus den Bereichen Gesundheit, Altenpflege, Jugend- und Behindertenhilfe, Bildung, bezahlbarer Wohnraum sowie privater Wohnbau und investieren in Vorhaben, Unternehmen und Institutionen, die zur Bewahrung der Schöpfung einen positiven Beitrag leisten. Wir richten unser unternehmerisches Handeln nach den 17 Zielen der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals — SDGs) sowie nach den anspruchsvollen EMASplus -Kriterien (EMAS = Eco-Management and Audit Scheme) aus, wir sind u.a. Mitglied im UN Global Compact Netzwerk, der weltweit größten Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung“

8. Geschäftsverlauf im Berichtsjahr (aus Lagebericht 2022)

„Die Bilanzsumme ist um TEUR 70.113 bzw. 0,8 % im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegen. Auf der Aktivseite gab es Verschiebungen zwischen den Guthaben bei der Bundesbank und den Forderungen gegenüber Kreditinstituten aufgrund der Anlage von Overnight-Faszilitäten, die in der Bilanzposition Forderungen gegenüber Kreditinstituten auszuweisen sind. Anteilsscheinveräußerungen haben zu einer rückläufigen Entwicklung der Position Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere geführt. Die außerbilanziellen Geschäfte sind im Vergleich zum Vorjahr angestiegen. Bei den außerbilanziellen Geschäften in Höhe von TEUR 5.273.645 (Vorjahr TEUR 4.808.810) handelt es sich u.a. um unwiderrufliche Kreditzusagen in Höhe von TEUR 696.681 (Vorjahr TEUR 494.322), Eventualverbindlichkeiten aus Bürgschaften in Höhe von TEUR 247.721 (Vorjahr TEUR 156.454) und Zins-Swaps in Höhe von TEUR 2.017.851 (Vorjahr TEUR 1.830.389). Die bestehenden Swaps dienen vornehmlich der Absicherung des Zinsänderungsrisikos. Bewertungseinheiten wurden beim Vorliegen *der* entsprechenden Voraussetzungen gebildet. Das betreute Kundenanlagevolumen ist im Berichtsjahr um 7,2 % gesunken und beträgt TEUR 15.126.678 gegenüber TEUR 16.303.293 des Vorjahres.“

Die Bilanzsumme zum 31.12.2021 beträgt 8.551.669.085,85 € (Vorjahr 8.481.555.924,69 €). Der Jahresüberschuss beläuft sich auf 10.107.124,78 € (Vorjahr 10.058.512,94 €).

Geschäftsanteile Bank für Kirche und Diakonie KD-Bank)

1. Geschäftsführung	<p>Dr. Ekkehard Thiesler (Vorsitzender) Innenrevision, Kreditfolge, Personal, Qualitätsmanagement/Compliance, Unternehmensservice, Vorstandsstab/Marketing</p> <p>Dagmar Klüter Betriebswirtschaft, Marktfolge Passiv/Wertpapierfolge, Unternehmensentwicklung / Digital Banking</p> <p>Jörg Moltrecht Institutionen Diakonie & Sozialwirtschaft Stab Vertriebsmanagement Institutionen</p> <p>Ilona Pollach Beratung und Service Privatkunden, Institutionen Kirche und Stiftungen, Nachhaltige Geldanlagen und Wertpapiere, Treasury, Vermögensbetreuung Privatkunden</p>
2. Gründung	1925
3. gezeichnetes Kapital	77.518.194,00 €
4. EKM Anteil	499.200,00 €
5. Organe	Vorstand Aufsichtsrat Beirat
6. Aufsichtsratsmitglieder	<p>Marlehn Thieme (Vorsitzende) Präsidentin der Welthungerhilfe e.V. und Vorsitzende des ZDF-Fernsehrates, Bonn</p> <p>Dr. Volker G. Heinke (1. stellv. Vorsitzender) Vorstandsmitglied Provinzial Rheinland Versicherung AG, Düsseldorf</p> <p>Dr. Johann Weusmann, (2. stellv. Vorsitzender) Vizepräsident Evangelische Kirche im Rheinland, Düsseldorf</p> <p>Joachim Gengenbach, Geschäftsführer Augustinum gGmbH, München</p> <p>Dr. Wolfram Gerdes, Vorstandsmitglied Kirchliche Zusatzversorgungskasse Rheinland-Westfalen, Dortmund</p> <p>Dr. Arne Kupke, Juristischer Vizepräsident Evangelische Kirche von Westfalen, Bielefeld</p> <p>Dr. Jörg Mayer, Oberlandeskirchenrat Evangelisch-lutherische Kirche in Braunschweig, Wolfenbüttel</p> <p>Dr. Rainer Norden, Vorstandsmitglied von Bodelschwingsche Stiftungen Bethel, Bielefeld</p> <p>Dietmar Motzer, Mitglied des Vorstands, Diakoneo KdöR, Neuendettelsau</p> <p>Kathrin Schaefer, Oberlandeskirchenrätin, Evangelisch- Lutherische Landeskirche Sachsens</p> <p>Carsten Simmer, Oberkirchenrat, Leiter der Finanzabteilung, Evangelische Kirche in Deutschland</p> <p>Siegfried Mehring, selbstständiger Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Köln (seit 01.11.2022)</p>

7. Unternehmensgegenstand (laut Satzung vom 16.06.2021)

Zweck der Genossenschaft ist die wirtschaftliche Förderung und Betreuung der Mitglieder, insbesondere aus Kirche und Diakonie und ihrer Einrichtungen. Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von banküblichen und ergänzenden Geschäften, insbesondere:

- a) die Pflege des Spargedankens, vor allem durch Annahme Einlagen;
- b) die Gewährung von Krediten aller Art;
- c) die Übernahme von Bürgschaften, Garantien und sonstigen Gewährleistungen sowie die Durchführung von Treuhandgeschäften;
- d) die Durchführung des Zahlungsverkehrs;
- e) die Durchführung des Auslandsgeschäfts einschließlich des An- und Verkaufs von Devisen und Sorten;
- f) die Vermögensberatung, Vermögensvermittlung und Vermögensverwaltung;
- g) der Erwerb und die Veräußerung sowie die Verwahrung und Verwaltung von Wertpapieren und anderen Vermögenswerten;
- h) die Vermittlung oder der Verkauf von Bausparverträgen, Versicherungen und Reisen.

Die Genossenschaft kann Zweigniederlassungen errichten und sich an Unternehmen beteiligen. Die Ausdehnung des Geschäftsbetriebs auf Nichtmitglieder ist zugelassen. Die Kreditgewährung erfolgt nur im Rahmen der von Vorstand und Aufsichtsrat gemeinsam erlassenen Richtlinien

8. Geschäftsverlauf im Berichtsjahr (gemäß Jahresbericht 2022)

„2022 war durch den Krieg gegen die Ukraine, die stark gestiegene Inflationsrate und die darauffolgende geldpolitische Wende der EZB geprägt. Der massive Anstieg der Zinsen am Kapitalmarkt führte u. a. dazu, dass die KD-Bank in der zweiten Jahreshälfte Verwahrentgelte abschaffen und damit beginnen konnte, den Kundinnen und Kunden wieder positive Zinsen zu vergüten. Die Geschäftsentwicklung im Jahr 2022 war geprägt von einer Ausweitung der Kundenkredite, einer leichten Reduktion der Kundengelder, der Rückführung von kurzfristigen, auslaufenden Bankenrefinanzierungen sowie der *Optimierung* der Refinanzierungsstruktur vor dem Hintergrund der Einhaltung der von der Aufsicht vorgegebenen Liquiditätsquote Net Stable Funding Ratio (NSFR). Die operative Geschäftsentwicklung unserer Bank beurteilen wir, vor dem Hintergrund unserer Planung für das Geschäftsjahr 2022 und der in dieser Form nicht erwartbaren Zinssteigerungen, insgesamt als erfolgreich.“

Die Bilanzsumme zum 31.12.2023 beträgt 7.054.359.119,20 € (Vorjahr: 7.293.835.022,62 €). Das

Geschäftsergebnis hat sich gemäß Jahresabschluss im Berichtszeitraum auf 2.738.636,14 € (Vorjahr: 10.128.423,96 €) erhöht. Eine Dividende von 4 % wurde gezahlt.

OIKOCREDIT, Ecumenical Development Coöperative Society U.A

1. Executive Committee (seit 01.07.2022)	Mirjam t'Lam — Managing Director Ging Ledesma — Director Strategy & Sustainable Impact Patrick Stutvoet — Director Inflow & Business Enablers Wilma Stratmann — Director People & Development Gwen van Berne— Director Finance & Risk Beja Morren— Director Accounting & Control Dave Smit — Director Impact Investment Hans Perk — Director Specialised Finance & Community Building Lydia TomitoYñ — Director Investor Relations
2. Gründung	1975
3. Mitgliederkapital	1.110,7 Mio. €
4. EKM Anteil	207.103,12 € 1.035.51560 Anteile
5. Organe	Vorstand Aufsichtsrat Mitglieder
6. Aufsichtsratsmitglieder	Cheryl Jackson (USA/Schweiz) Vorsitzende Gaston Aussems (Niederlande) Myrtille Danse (Niederlande) Andries Doets (Luxemburg/Niederlande) Arpita Pal Agrawal (Indien) Cliaiiity Chanda Lumpa (Sambia) Francisco Olivares (Venezuela/Panama) Lilit Gharayan (Armenien)

7. Unternehmensgegenstand (laut Satzung vom 01.08.2016)

Der Gegenstand von OIKOCREDIT, Ecumenical Development Coöperative Society U.A ist es finanzielle Kredite und Mittel für die weitere Entwicklung armer Gesellschaften in der Welt zu beschaffen. Die finanziellen Mittel müssen von Mitgliedskirchen des Ökumenischen Rats der Kirchen und anderen stammen, die eine nachhaltige Entwicklung als Befreiungsprozess mittels wirtschaftlichen Wachstums, sozialer Gerechtigkeit, Unabhängigkeit und des Schutzes von Umwelt und Klima unterstützen. Die Kooperation wurde vom Ökumenischen Rat der Kirchen inspiriert und am 4. November 1975 in Rotterdam gegründet; sie wird auf der Grundlage von ökumenischen Grundsätzen, Einsichten und Brüderlichkeit geführt.

8. Ergebnisse im Berichtsjahr

Die Bilanzsumme liegt bei 1.238,2 Mio. € (Vorjahr: 1.258,1 Mio. €). Das konsolidierte Nettoergebnis betrug 8,5 Millionen Euro, gegenüber 15,3 Millionen Euro im Vorjahr. Für 2022 wurde eine Dividende von 1.035,52 € an die EKM ausgeschüttet.